

Nationales Tierwohl-Monitoring – Indikatoren für Haltung, Transport und Schlachtung von Schaf und Ziege

Regina Wagner¹, Ute Schultheiß¹, Marlen Bielicke², Christel Simantke², Edna Hillmann²

¹ Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. (KTBL), Darmstadt, ² Humboldt-Universität zu Berlin

Ziel des Projektes „Nationales Tierwohl-Monitoring (NaTiMon)“ ist es, geeignete Indikatoren für Rinder, Schweine, Geflügel, Schafe, Ziegen und Regenbogenforellen und Karpfen in Aquakultur zu identifizieren. In diesem Rahmen fanden zwei Fachgespräche zu Schafen und Ziegen statt, die neben u.a. Literaturrecherche und Online-Befragung eine Säule der Indikatorenauswahl darstellen.

Vorgehensweise Fachgespräche:

Beteiligung von Expert:innen aus Wissenschaft, Praxis und Beratung

Einsendung von max. je 10 Indikatoren für Haltung, Transport und Schlachtung und Tierkategorie an Projektteam

Aggregieren der Indikatoren und Erstellung von Online-Abfragen durch Projektteam

Vor den Fachgesprächen: Abstimmen der Expert:innen zur Eignung der Indikatoren

Während der Fachgespräche: Diskussion der priorisierten Indikatoren



Abb. 1: Projektteam

Ergebnisse

Zu den meistgenannten Indikatoren der Fachgespräche gehören:



Haltung

Adulte Tiere allgemein: Ernährungszustand, Lahmheiten, Mortalität, Zustand der Klauen, Sachkundenachweis, Parasitenstatus

Milchtiere: Eutergesundheit, Milchparameter und Verhalten während des Melkens

Lämmer: Ernährungszustand, Management der Milchfütterung inkl.

Kolostrumversorgung, Mortalität, tägliche Zunahmen, Verschmutzung der Anogenitalregion, Körperhaltung



Transport

Umgang mit und das Verhalten der Tiere beim Auf- und Abladen, Ladedichte, Transportfähigkeit, Sauberkeit der Tiere, Thermoregulation, transportbedingte Verletzungen und Lahmheiten, Dokumentation des Transports, Transportdauer, Wasser-/Futtermittellversorgung, Gruppenzusammenstellung sowie Ausstattung des Transportfahrzeugs



Schlachtung

Betäubungseffektivität inkl. Stun-to-stick-Intervall, Verhalten beim Treiben, Befunde der Fleischuntersuchung und Entblutungseffektivität